

Hausgebet am 2. Sonntag nach Weihnachten – 02. Januar 2022

Hinführung

Der große, unfassbare Gott, von dem alles Leben kommt, macht sich klein. Er wohnt unter uns. Und das alles aus Liebe zu uns. Er ist das Licht, das rettet und befreit. Er ist das Licht, das uns den Weg weist auch durch das neue Jahr.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Lied: Zu Betlehem geboren (GL 239,1+2)

1. *Zu Betlehem geboren, / ist uns ein Kindelein, / das hab ich
auserkoren, / sein Eigen will ich sein. / Eja, eja, sein eigen will ich
sein.*
2. *In seine Lieb versenken / will ich mich ganz hinab; / mein Herz will
ich ihm schenken / und alles, was ich hab. / Eja, eja, und alles,
was ich hab'.*

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott,
du erleuchtest alle, die an dich glauben.
Offenbare dich den Völkern der Erde,
damit alle Menschen das Licht deiner Herrlichkeit schauen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.

(Tagesgebet)

Lesung aus dem Evangelium nach Johannes

¹Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. ²Dieses war im Anfang bei Gott. ³Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. ⁴In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. ⁵Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. ⁹Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. ¹⁰Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. ¹¹Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. ¹²Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden, allen, die an seinen Namen glauben, ¹³die nicht aus dem Blut, nicht aus dem Willen des Fleisches, nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

¹⁴Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit geschaut, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

Johannes 1,1-5.9-14

Kurze Stille

Lied: Zu Betlehem geboren (GL 239,5+6)

5. *Dich, wahren Gott, ich finde / in meinem Fleisch und Blut, /
darum ich fest mich binde / an dich, mein höchstes Gut. / Eja, eja,
an dich, mein höchstes Gut.*
6. *Lass mich von dir nicht scheiden, / knüpf zu, knüpf zu das Band: /
Die Liebe zwischen beiden / nimmt hin mein Herz zum Pfand. /
Eja, eja, nimmt hin mein Herz zum Pfand!*

Wechselgebet

V / A Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet,
kam in die Welt.

V Das Licht der Liebe – **A** kam in die Welt.

V Das Licht der Freude – **A** ...

V Das Licht der Wahrheit – **A** ...

V Das Licht des Lebens – **A** ...

V Das Licht des Friedens – **A** ...

V Das Licht der Freiheit – **A** ...

V Das Licht der Hoffnung – **A** ...

V / A Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet,
kam in die Welt.

V / A Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.

V Das Wort, durch das alles geworden ist –

A hat unter uns gewohnt.

V Das Wort, das Leben ist, – **A** ...

V Das Wort, das Liebe ist, – **A** ...

V / A Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.

Gebet (GL 6,2)

Groß bist du, Herr, und über alles Lob erhaben. Und da will der Mensch dich preisen, dieser winzige Teil deiner Schöpfung. Du selbst regst ihn dazu an; denn du hast uns zu dir hin geschaffen, und unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir. Sag mir in der Fülle deiner Erbarmung, mein Herr und mein Gott, was du mir bist! Sag zu meiner Seele: Dein Heil bin ich. Sag es so, dass ich es höre.

(Hl. Augustinus)

Fürbittgebet

Der ewige Gott ist Mensch geworden, damit unser Leben heil und ganz wird. Zu ihm tragen wir unsere Bitten, unsere Sehnsucht nach Licht und Heil.

*In einer kurzen Stille beten wir in unseren eigenen Anliegen.
Und wir beten für andere.*

Vater unser

Segensgebet

Herr, segne uns und begleite uns mit deinem Licht.

Segne uns und erfülle uns mit Hoffnung.

Segne uns und umarme uns mit deiner Liebe.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Lied: Nun freut euch, ihr Christen (GL 241,1+3)

1. *Nun freut euch, ihr Christen, / singet Jubellieder / und kommet, o kommet nach Betlehem. / Christus der Heiland stieg zu uns hernieder. / Kommt, lasset uns anbeten, / kommt, lasset uns anbeten, / kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.*
3. *Der Abglanz des Vaters, / Herr der Herren alle, / ist heute erschienen in unserm Fleisch: / Gott ist geboren als ein Kind im Stalle. / Kommt, lasset uns anbeten ...*